

Zahlen und Fakten zur chronischen Herzinsuffizienz

- Essentielle Hypertonie, Angina pectoris, Herzinfarkt, Herzinsuffizienz oder chronisch ischämische Herzkrankheit – Herz-Kreislauf-Erkrankungen haben viele Gesichter. Sie sind für eine Vielzahl stationärer Klinikaufenthalte verantwortlich und laut statistischem Bundesamt mit 42 Prozent aller Todesfälle die häufigste Todesursache in Deutschland.
- Die chronische Herzinsuffizienz (CHF) ist die häufigste Herz-Kreislauf-Erkrankung. Laut der deutschen Gesellschaft für Kardiologie leiden bis zu drei Millionen Menschen in Deutschland an einer Herzinsuffizienz. Mehr als 50.000 Menschen pro Jahr sterben an der chronischen Herzschwäche, wobei die sogenannte 5-Jahres-Sterblichkeit (innerhalb fünf Jahre nach Diagnosestellung) höher ist als bei den meisten Krebsarten.
- Die Krankheitskosten beliefen sich laut Statistischem Bundesamt 2008 auf rund drei Milliarden Euro in Deutschland.
- Die Herzinsuffizienz rangierte laut dem Statistischen Bundesamt 2012 auf Platz 3 der Todesursachenstatistik. Während sie bei den Männern im Jahr 2012 die vierthäufigste Todesursache war, rangierte sie bei den Frauen an zweiter Stelle der Todesursachen.
- Chronische Herzinsuffizienz ist laut Statistischem Bundesamt 2008 der häufigste Grund für stationäre Behandlungen im Alter. Die Zahl der stationären Aufenthalte in Deutschland ist laut Bruckenberger Herzbericht 2013 von 2009 bis 2011 stetig angestiegen.
- Rund 38.000 Versicherte der AOK Nordost wurden in 2011 mit einer Diagnose CHF im Krankenhaus behandelt (Eigene Auswertung auf Basis der Daten der AOK Nordost in 2011)

Todesursachen

Sterbefälle insgesamt 2012 nach den 10 häufigsten Todesursachen der ICD-10

ICD-10 Pos.-Nr.	Todesursache	Gestorbene ¹	
		Anzahl	Anteil in %
I25	Chronische ischämische Herzkrankheit	71 655	8,2
I21	Akuter Myokardinfarkt	52 516	6,0
I50	Herzinsuffizienz	46 410	5,3
C34	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge	44 433	5,1
J44	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit	26 654	3,1
I11	Hypertensive Herzkrankheit	22 562	2,6
F03	Nicht näher bezeichnete Demenz	20 400	2,3
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	20 387	2,3
C50	Bösartige Neubildung der Brustdrüse (Mamma)	17 898	2,1
J18	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet	17 761	2,0

¹ Ohne Totgeborene und ohne gerichtliche Todeserklärungen.

Die Tabelle zum Thema "Sterbefälle insgesamt nach den 10 häufigsten Todesursachen der International Statistical Classification of Diseases and Related Health Problems (Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme 10. Revision (ICD-10)" [↗](#) mit weiteren Informationen findet sich auch im Informationssystem der Gesundheitsberichterstattung.